

## **Wie steht die Unabhängige Wählergemeinschaft Flintbek (UWF) zur Ansiedlung eines Drogeriemarktes auf der Fläche gegenüber von Markant?**

Die UWF unterstützt den Wunsch der Bürger\*innen nach einem verbesserten Angebot mit Drogerieartikeln. Die vereinzelte Beurteilung, dass dieses nur durch einen neuen Drogeriemarkt mit 800 Quadratmetern zuzüglich der angrenzenden Verdichtung für Parkplätze möglich ist, teilt die UWF nicht.

Ein Standort auf der Grünfläche gegenüber von Markant, der von den Drogeriemärkten DM oder Rossmann, als einzige Variante bezeichnet wird, ist nach unserer Meinung nicht besonders ideenreich und wird von uns nicht unterstützt.

Die UWF verbindet diese Haltung mit einem Aufruf an die SB-Märkte im Amt Eidertal (Markant, EDEKA, Aldi, Penny und Lidl), ihr umfangreiches Angebot an Drogerieartikeln an die wachsende Anzahl der Einwohner\*innen anzupassen und somit dem veränderten Bedarf der Bürger\*innen zu entsprechen.

Die UWF möchte die Nutzung der Grünfläche, und insbesondere die Frage der Bebauung, im Einklang mit der weiteren Städtebaulichen Projektentwicklung betrachten. Aktuell sehen wir eine abschließende Entscheidung als verfrüht an, weil wesentliche Planungsansätze ungeklärt sind.

Zum einen wäre das zusätzliche Verkehrsaufkommen durch einen weiteren SB-Markt auf dem stark frequentierten Eiderkamp zu bewerten und zum anderen sollte unserer Meinung nach die Bebauung des städtebaulichen Grundstücks feststehen.

Die UWF unterstützt für die Fläche des ehemaligen familia-Marktes die ersten Ideen für die Entwicklung einer leistungsfähigen Pflegeeinrichtung ebenso, wie ein Angebot an zeitgemäßen Wohnraum.

Die weiteren Planungen für eine attraktive Bebauung werden zeigen, dass günstige Mietpreise und der wirtschaftliche Betrieb einer Pflegeeinrichtung leichter umzusetzen sind, wenn eine verdichtete Bebauung realisiert wird.

Im Ergebnis bedeutet dieses, dass der zukünftige Erholungswert für die betrachtete Grünfläche gegenüber des Markant-Marktes bedeutungsvoller wird. Für die UWF rückt deshalb eher eine Aufwertung dieser freien Fläche in den Vordergrund.

Wir wünschen uns einen weiteren gedanklichen Austausch mit Bürger\*innen zu Flintbeker Themen und bieten hierfür unsere regelmäßigen Gesprächsabende an.

UWF-Fraktion  
06.01.2025